

STAATSTHEATER NÜRNBERG

Kontakt:

Pressestelle

Staatstheater Nürnberg

E-Mail: presse@staatstheater-nuernberg.de

Tel.: +49 (0)911 66069 3509

PRESSEMITTEILUNG

30. März 2026

Herz und Seele: Musik für Menschen mit und ohne Demenz

Am 17. April spielt die Staatsphilharmonie Nürnberg ein Konzert für Menschen mit und ohne Demenz in der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

Seit der Spielzeit 2018/19 veranstaltet das Staatstheater Nürnberg gemeinsam mit der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche die Konzertreihe „Herz und Seele“. Die Konzerte bieten Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen in zwanglosem und barrierefreiem Rahmen ein einstündiges populäres Programm mit bekannten Instrumentalwerken und Arien. Am Freitag, 17. April, präsentieren die Staatsphilharmonie Nürnberg und Mitglieder des Opernensembles unter der Leitung von Andreas Paetzold u.a. Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Strauß und Franz Lehár. Der Eintritt ist frei.

„Herz und Seele“ bedeutet: bekannte Melodien, berühmte Opernarien, eingängige Kompositionen. Das Konzert am 17. April in der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche richtet sich an alle, die gern Musik hören und sich an sie erinnern. Der ungezwungene barrierefreie Rahmen bietet Menschen mit und ohne Demenz eine ideale Gelegenheit, eine Stunde Kultur gemeinsam genießen zu können.

Auf dem Programm stehen neben Werken von Franz Lehár und Emmerich Kálmán auch Walzer von Johann Strauß und ein Potpourri verschiedener Volkslieder. Mit dabei sind Tenor Sergei Nikolaev, Sopranistin Julia Grüter, Bariton Demian Matushevskyi, Organistin Rita Vonend-Saueressig sowie Mitglieder der Staatsphilharmonie Nürnberg. Wiebke Hetmanek moderiert und Andreas Paetzold leitet das Konzert, das mit dem gemeinsamen Singen des Volkslieds „Ännchen von Tharau“ abgeschlossen wird.

Weitere Informationen: www.staatstheater-nuernberg.de

Tel.: +49 (0)911 66069 6000

Kostenfreies Presse-Bildmaterial zum [Download](#)

Herz und Seele

Konzert für Menschen mit und ohne Demenz

Termin: Fr., 17. April 2026 um 15 Uhr, Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

Musikalische Leitung: Andreas Paetzold

Orgel: Rita Vonend-Saueressig

Moderation: Wiebke Hetmanek

Mit: Julia Grüter, Demian Matushevskyi, Sergei Nikolaev

Staatsphilharmonie Nürnberg